



WIRTSCHAFTS
RAUM
AUGSBURG

Wir machen die Zukunft. Besser.

NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN IN A³

ÖKOPROFIT[®]

Wirtschaftsraum A³ 2022/2023



Einführung

WAS IST ÖKOPROFIT®?

ÖKOPROFIT® (Ökologisches Projekt für integrierte Umwelt-Technik) ist ein Projekt des Wirtschaftsraums A³. Projektpartner sind die Stadt Augsburg, der Landkreis Augsburg und der Landkreis Aichach-Friedberg. Die Projektträger unterstützen durch ÖKOPROFIT® Unternehmen bei der Verbesserung ihres betrieblichen Umweltschutzes. Mit der Begleitung der Beratungs Arqum GmbH erarbeiten die Unternehmen praxisnahe Maßnahmen, mit denen nicht nur die Umwelt entlastet, sondern auch die Kosten reduziert werden. Mit den ÖKOPROFIT®-Maßnahmen wird ein Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften geleistet. ÖKOPROFIT® ist somit ein wichtiges Projekt für den Umwelt- und Klimaschutz.

AUSZEICHNUNG ZUM „ÖKOPROFIT®-BETRIEB“

ÖKOPROFIT®-Betriebe sind für ihr hohes Engagement beim betrieblichen Umweltschutz bekannt. Es geht in vielen Bereichen weit über das vom Gesetzgeber geforderte Maß hinaus. Um diesen ÖKOPROFIT®-Standard zu wahren, muss sich jeder Betrieb, der eine ÖKOPROFIT®-Auszeichnung anstrebt, zuvor einer Prüfung nach deutschlandweit einheitlich festgelegten Kriterien unterziehen. Durch diese Kriterien, die von der Stadt Graz (Österreich) entwickelt und von der Stadt München an deutsche Verhältnisse angepasst wurden, wird ein hoher Standard des betrieblichen Umweltschutzes garantiert. Nach erfolgreicher Prüfung honoriert der Wirtschaftsraum A³ das Engagement des Unternehmens mit der Auszeichnung zum „ÖKOPROFIT®-Betrieb“ im Rahmen einer

offiziellen Veranstaltung. Diese Auszeichnung gibt den Betrieben die Möglichkeit, ihre Leistungen zur Außendarstellung zu nutzen.

FÜR WELCHE BETRIEBE LOHNT SICH ÖKOPROFIT®?

ÖKOPROFIT® lohnt sich für alle Betriebe in allen Branchen – ob Dienstleister, produzierendes Gewerbe oder kommunale Einrichtungen.

ÖKOPROFIT® A³

Die Einsteigerrunde startete im Dezember 2022. Die teilnehmenden Betriebe setzen mit ÖKOPROFIT® einen Schwerpunkt auf die kontinuierliche Verbesserung der Umwelleistungen. In den Workshops und den Terminen vor Ort wurden im Unternehmen betriebspezifische Verbesserungen und Ansätze zur Umweltentlastung, Kostensenkung und Rechtssicherheit entwickelt und umgesetzt.

ÖKOPROFIT®-EINSTEIGERRUNDE 2022/2023

Folgende Betriebe haben erfolgreich teilgenommen:

- ▶ Asset bauen wohnen GmbH
- ▶ BOWE Group
- ▶ C-Tec Zerspanungs- und Fertigungstechnik GmbH
- ▶ TAKTOMAT GmbH
- ▶ Bürocenter Reich GmbH
- ▶ Roland und Maximilian Eller GbR (Jim's große Klappe)
- ▶ Holzbau Aumann
- ▶ Eishalle Königsbrunn

Projektplan ÖKOPROFIT® Wirtschafttraum A³

WORSHOPS

	Start
1. Workshop: Einführung ins Projekt, Umweltpolitik und -team	Dez. 2022
2. Workshop: Abfall und Recht	Jan. 2023
3. Workshop: Gefährliche Abfallstoffe und Wasser	Feb. 2023
4. Workshop: Energie, Emissionen	März 2023
5. Workshop: Soziale Aspekte, Biodiversität	April 2023
6. Workshop: CO ₂ -Neutralität	Mai 2023
7. Workshop: Betriebl. Gesundheitsmanagement und Nachhaltigkeit	Juni 2023
8. Workshop: Mobilität	Juli 2023

INDIVIDUELLE BERATUNG

1. Beratungstermin: Bestandsaufnahme und Betriebsrundgang
2. Beratungstermin: Compliance-Kurzcheck
3. Beratungstermin: Umweltprogramm, Organisation nur für Betriebe > 20 Mitarbeiter:innen
4. Beratungstermin: Abschlussbegutachtung
Kommissionsprüfung

Ausgezeichneter ÖKOPROFIT®-Betrieb

Ergebnisse

MASSNAHMEN UND EINSPARUNG

Die Einsparungen durch 32 unterschiedliche Maßnahmen (die Auswahl erfolgte durch die teilnehmenden Betriebe) wurden quantitativ ausgewertet. Die Gesamtbilanz ist gut: allein durch die bilanzierten Maßnahmen konnten die acht Betriebe monetäre Einsparungen erzielen, die sich auf insgesamt rund 253.532 Euro pro Jahr aufsummieren. Der größte Anteil der Einsparungen stammt aus dem Bereich Energie.

Die Gesamt-Energieeinsparungen belaufen sich auf rund 453.000 Kilowattstunden. Die rechnerische Reduktion der CO₂-Emissionen aller Maßnahmen beträgt rund 210 Tonnen.

Im Weiteren konnte eine Abfalleinsparung von einer halben Tonne Restmüll durch verbesserte Mülltrennung, 240 Kilogramm Papiermüll durch den Umstieg auf elektrische Substitute sowie rund 1,9 Tonnen Kunststoff- bzw. Restmüllabfälle durch

Recycling und Prozessoptimierungen (z. B. der internen Abfalllogistik und verbesserte Sammelsysteme) erreicht werden.

Angesichts der steigenden Energiekosten verwundert es nicht, dass die Einsparung von Energie für die Betriebe große Bedeutung und einen entsprechend hohen Anteil an den Gesamteinsparungen hat. Von der Energieeinsparung und der damit verbundenen Emissionsminderung sowie von der Verringerung der Abfallmengen profitiert zudem nicht nur jeder einzelne Betrieb, sondern auch die Umwelt in der Region.



Kommissionsprüfung bei Holzbau Aumann.
Bild: © Regio Augsburg Wirtschaft GmbH

Pro Jahr sparen die acht ÖKOPROFIT®-Betriebe zusammen:

Energie/Emmissionen	Strom	366.922,78 kWh
	Wärme	75.000 kWh
Rohstoff/Abfälle	Abfall/Ressourcen	2.142,4 kg
	Wasser	254.331,56 l
Gesamtersparnis		253.531,64 €
		210,36 Tonnen CO ₂

Anteil der Bereiche an ausgewerteten Maßnahmen und erzielten Kosteneinsparungen:

	Anteil an den Kosteneinsparungen	Anteil an den Maßnahmen
Energie/Emmissionen	Strom 38,29 % Wärme 59,74 %	43,75 %
Rohstoff/Abfälle	1,75 %	25,00 %
Wasser	0,21 %	6,25 %
Sonstiges	n.r.	25,00 %

Hervorzuheben sind darüber hinaus die vielen qualitativen Maßnahmen, die in den Berechnungen nicht aufgenommen werden konnten. So wurden beispielsweise Maßnahmen im Bereich Biodiversität, die den Erhalt vieler Tier- und Pflanzenarten unterstützen, getätigt. Im Zuge dieser Maßnahmen wurden Bepflanzungen von Brachflächen oder das Errichten von Pflanzkästen getätigt, die vor allem Klein- und Kleinstlebewesen wie Insekten ein Habitat bieten. Auch wurden herkömmliche Fortbewegungsmittel durch umweltfreundlichere Alternativen wie Fahrräder oder Elektroautos ersetzt, was einerseits die CO₂-Emissionen reduziert, zum anderen aber auch den dadurch entstehenden Lärmpegel senkt und so das Wohlbefinden der Menschen in unmittelbarer Umgebung fördert. Das Projekt hat zudem dazu angestoßen, dass einige Betriebe sowohl ihre Prozesse als auch Produkte im Hinblick auf umweltschonendere Alternativen geprüft haben.

Und auch für die Zukunft sind mehrere Investitionen für Umweltmaßnahmen geplant, unter anderem mit den Schwerpunkten Abfallrecycling und -vermeidung,

E-Mobilität sowie Gebäudeeffizienz. So wurden aktuell schon ca. 30.000 Euro in Umweltmaßnahmen im Rahmen des Projektes investiert, welche voraussichtlich zu erheblichen Einsparungen führen werden, diese jedoch im Moment noch nicht ermittelbar sind.

WIRTSCHAFTLICHKEIT DER MASSNAHMEN

Auch die Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen kann sich durchweg sehen lassen. Die zur Umsetzung der Maßnahmen notwendigen Investitionen belaufen sich auf insgesamt 1.965.343,00 Euro, führen im Gegenzug jedoch zu den bereits genannten Kosteneinsparungen in Höhe von 253.531,64 Euro pro Jahr. Die Auswertung zeigt, dass die teilnehmenden Betriebe durchaus bereit sind, Maßnahmen mit Amortisationszeiten von über 3 Jahren oder sogar Mehrkosten umzusetzen, um im Sinne der Umwelt zu wirtschaften. Bei ca. 28 Prozent der Maßnahmen ist die Wirtschaftlichkeit mit Amortisationszeiten von unter 3 Jahren auch wirtschaftlich sehr attraktiv.

AUSBLICK

Die erfolgreiche Arbeit von ÖKOPROFIT® wird fortgesetzt. Sowohl für ÖKOPROFIT®-Einsteiger als auch für Klub-Betriebe soll es eine neue Runde geben.

Alle interessierten Betriebe sind herzlich eingeladen, sich an ÖKOPROFIT® zu beteiligen und ihren Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften und damit zum Umwelt- und Klimaschutz im Wirtschaftsraum A³ zu leisten.

Gruppenbild der Einsteigerrunde 2022/2023 beim Workshop bei der Firma Taktomat in Pöttmes.
Bild: © Regio Augsburg Wirtschaft GmbH



KONTAKT

Wenn Sie Interesse an ÖKOPROFIT® haben, wenden Sie sich bitte an:

Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Leitung Geschäftsfeld Nachhaltiges Wirtschaften
Stefanie Haug
+49 821 450 10-235
stefanie.haug@region-A3.com

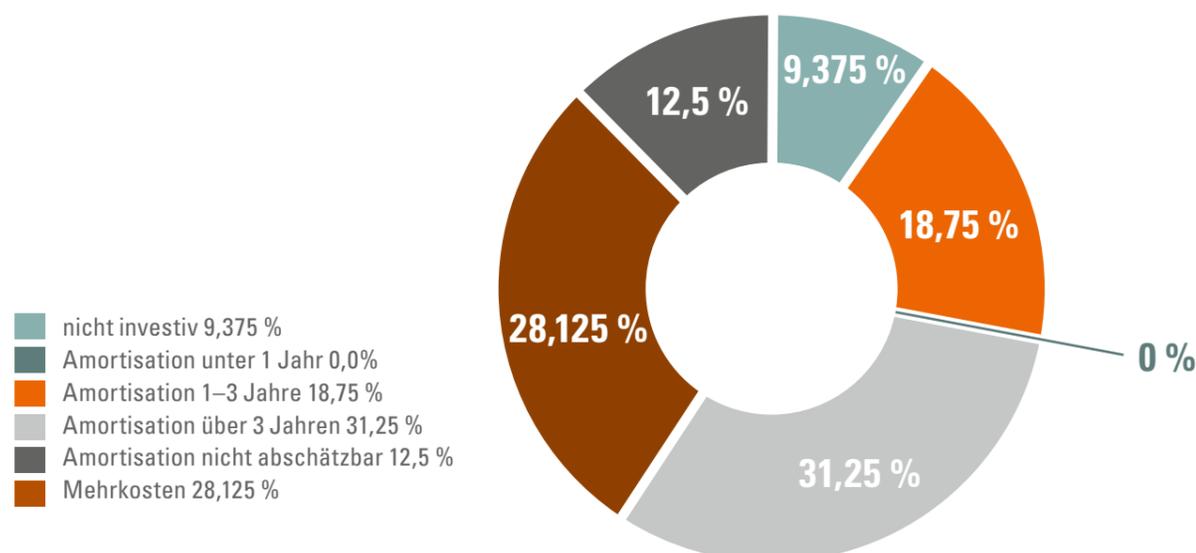
Landratsamt Aichach-Friedberg
Fachstelle für Klimaschutz
Marc Höller
+ 49 8251 92-179
marc.hoeller@lra-aic-fdb.de

Stadt Augsburg – Umweltamt
Abteilung Klimaschutz
Ralf Bendel
+49 821 324-7344
ralf.bendel@augzburg.de

Landratsamt Augsburg
Mobilität und Klimaschutz
Johanna Rügamer
+49 821 3102-2423
johanna.ruegamer@lra-a.bayern.de

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und Ihren Beitrag zum Klimaschutz in der Region!

Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen (in Prozent)





WIRTSCHAFTS
RAUM
AUGSBURG

Wir machen die Zukunft. Besser.

